

Anwendungsbereich

Maskenjustier- und Belichtungsanlage MA 56 M (Karl Süss KG)

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Gefahr durch elektrischen Strom.
- Explosionsgefahr: Zerplatzen der HBO-350W Lampe
 - durch Überhitzung
 - nach Erreichen der Lebensdauer (ca. 600 Stunden).
- Verbrennungs- und Blendgefahr durch UV-Strahlung.
- Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile der Anlage.
- Verbrennung durch heiße Oberflächen von Lampenhaus und der Vakuumpumpe.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Anlage darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden.
- UV-Lampenwechsel, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von fachlich qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Haut und Augen sind vor direkter UV-Bestrahlung zu schützen. Bei Arbeiten mit brennender Lampe UV-Schutzbrille tragen.



Die Sicherheitsmaßnahmen, um eine Explosion der HBO-Lampe zu vermeiden:

1. Vor Einschalten der Lampe führen Sie **Stickstoff (3 bar)** und **Druckluft (6 bar)** zu und warten mindestens 5 min.
 2. Nach Gebrauch der Anlage und Ausschalten der Lampe schließen Sie die Gase nicht! Die Kühlung muss mindesten 30 min. nachlaufen!
 3. Zeit zwischen Aus- und Einschalten der Lampe bei eingeschalteter Kühlung muss > 45 min. sein.
 4. Nach Erreichen der Lebensdauer (ca. 600 h) muss die UV-Lampe ausgetauscht werden.
-
- Die heiße Oberfläche von Lampenhaus und Vakuumpumpe darf nicht berührt werden.
 - Halten Sie Hände und Gegenstände außerhalb der Reichweite der beweglichen Teile der Anlage.
 - Benutzen Sie die Anlage nicht mehr, wenn Wasser oder Reinigungsflüssigkeiten in die Anlage gelangt sind. Dies führt zu Feuer oder einem elektrischen Schlag.
 - Beachten Sie bei allen Arbeiten die Betriebsanleitung des Herstellers.



Verhalten bei Störungen



- Anlage ausschalten, HBO-Lampe 30 min. kühlen, dann die Gase schließen.
- Vorgesetzten informieren.

Erste Hilfe



- Ersthelfer und Vorgesetzten informieren.
- Kleinere Verletzungen sofort versorgen.
- Eintragungen ins Verbandbuch vornehmen.
- Bei größeren Verletzungen ist ein Durchgangsarzt aufzusuchen bzw. über Tel. 112 der Notarzt zu benachrichtigen.

Instandhaltung, Entsorgung

Defekte Quecksilberlampen sind Sondermüll, sie sind als Quecksilberabfall der zuständigen Stelle zu übergeben.